

ALLGEMEINE HINWEISE

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 27. Februar 2024** an, danach sind Anmeldungen auf Anfrage möglich. **Anmeldungen** werden **nur online** entgegengenommen und sind verbindlich! Stornierungen müssen schriftlich bis zum letzten Werktag vor Veranstaltungsbeginn bei der GWAW einlangen. Stornierungen bis zum Anmeldeschluss sind kostenfrei, bei Stornierungen bis 1 Werktag vor Veranstaltung werden 50 % des Tagungsbeitrags, bei Nichterscheinen oder Stornierungen am Veranstaltungstag der volle Beitrag verrechnet. Ein:e Ersatzteilnehmer:in kann gestellt werden

Seminarbeitrag (inkl. Vortragsunterlagen, Arbeitsbehelf und Pausenerfrischungen):

ÖWAV-Mitglieder:	€ 300,- (+ 20 % USt.)*
Nichtmitglieder:	€ 460,- (+ 20 % USt.)
Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Studienbestätigung)	€ 55,- (+ 20 % USt.)**

* Mitglieder der DWA aus D und des VSA aus der CH erhalten Mitgliederkonditionen

** Der Tarif für Studierende soll auch diesen zugutekommen, daher wird der Betrag direkt an die Studierenden in Rechnung gestellt. Bitte geben Sie die Privatanschrift beim Punkt Rechnungsadresse an

Veranstalter:

Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20

Kontakt:

Irene Resch, Tel. +43-1-535 57 20-88, E-Mail: resch@oewav.at

ANMELDUNG

Die **Anmeldung** zur Tagung ist **nur online möglich**. Folgen Sie dem untenstehenden Link oder scannen Sie den QR-Code.

[Link zur Anmeldung >>>](#)



Bitte nehmen Sie die Überweisung erst nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22801“).

Mit der Anmeldung werden die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW akzeptiert und deren Kenntnis bestätigt. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter <http://www.oewav.at/service/agb> eingesehen werden.

Weiters wird zur Kenntnis genommen, dass die in der Anmeldung/Bestellung enthaltenen personenbezogenen Daten vom ÖWAV und der GWAW zu Informationszwecken für Seminare, Kurse, Regelwerke und sonstige Veranstaltungen sowie für die Versendung der Newsletter verarbeitet werden dürfen. Diese Weiterverwendung der Daten erfolgt aufgrund des überwiegenden berechtigten Interesses des ÖWAV und der GWAW, Informationen über Fachveranstaltungen oder sonstige fachliche Informationen an potentiell Interessierte auszusenden, zu denen bereits ein Kontakt im Rahmen ähnlicher fachlicher Tätigkeiten bestand. Die Daten werden entsprechend den Vorgaben des DSGVO 2000 idgF bzw. der Datenschutzgrundverordnung verarbeitet.



zukunft
SEIT 1909
denken

Vorstellung ÖWAV-AB 74 „Überprüfung von Stauanlagen“ Mit Programm zur Flutwellenabschätzung „DamIT“

Donnerstag, 7. März 2024

Hotel Heffterhof – Salzburg Saal
5020 Salzburg | Maria-Cebotari-Straße 1-7



- 09.30 – 10.00 Registrierung und Begrüßungskaffee
- 10.00 – 10.25 **Begrüßung und Eröffnung**
 DI Thomas BLANK, Amt der Vorarlberger Landesregierung / ÖWAV-Vizepräsident
 DI Günther KONHEISNER, Amt der NÖ Landesregierung / Arbeitsausschuss-Leiter

Block 1 Grundlagen und Inhalt ÖWAV-Arbeitsbehelf 74

- 10.25 – 10.30 **Einleitung und Moderation**
 DI Thomas EISTERT, Amt der Salzburger Landesregierung
- 10.30 – 10.50 **Geschichte der Stauanlagenüberwachung – Überwachungsstruktur von Stauanlagen, Bewilligung, Funktionen, Verantwortliche**
 DI Helmut CZERNY, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft
- 10.50 – 11.10 **Rechtliche Grundlagen für den ÖWAV-AB 74**
 Mag. Horst FISCHER, Amt der NÖ Landesregierung
- 11.10 – 11.30 **Inhalte ÖWAV-AB 74 aus Sicht der Staubeckenkommission des BML**
 DI Helmut CZERNY, BM für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft
- 11.30 – 12.00 **Inhalte ÖWAV-AB 74 aus Sicht der Gewässeraufsicht der Länder**
 DI Günther KONHEISNER, Amt der NÖ Landesregierung
- 12.00 – 12.20 Fragen und Diskussion
- 12.20 – 13.20 Mittagspause

Block 2 Programm Flutwellenabschätzung „DamIT“ zur Prioritätenreihung

- 13.20 – 13.25 **Einleitung und Moderation**
 GF DI Stefan RIBITSCH, BSC., IGBK GmbH / IKK Group GmbH
- 13.25 – 13.55 **Grundlagen Flutwellenberechnung**
 DI Dr. Burkhard RÜDISSE, Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft
- 13.55 – 14.15 **Programmvorstellung und Umsetzung des Programms „DamIT“ zur Flutwellenabschätzung**
 GF DI Peter HANISCH, DonauConsult Ingenieurbüro GmbH
- 14.15 – 14.55 **Praktische Anwendung des Programms „DamIT“ anhand von Beispielen**
 Gisela EBERHARD, MSc. und GF DI Peter HANISCH, DonauConsult Ingenieurbüro GmbH
- 14.55 – 15.15 Fragen und Diskussion
- 15.15 – 15.45 Kaffeepause

Block 3 Aus Sicht der Praxis

- 15.45 – 15.50 **Einleitung und Moderation**
 DI Günther KONHEISNER, Amt der NÖ Landesregierung
- 15.50 – 16.10 **Praxisbericht aus Sicht eines Talsperrenaufsichtsorgans**
 DI Thomas EISTERT, Amt der Salzburger Landesregierung
- 16.10 – 16.40 **Praxisberichte aus Sicht von Planern und Verantwortlichen**
 DI Simon BURGER, ILF Consulting Engineers Austria GmbH, Rum bei Innsbruck
 GF DI Stefan RIBITSCH, IGBK GmbH / IKK Group GmbH
- 16.40 – 17.00 **Schlussdiskussion und Verabschiedung**
 DI Günther KONHEISNER, Amt der NÖ Landesregierung

Seminarinhalt:

Dieses Seminar beschäftigt sich mit der Sicherheitsüberwachung von Stauanlagen, die neben der grundsätzlichen Verantwortung durch den Wasserberechtigten auch durch die Gewässeraufsicht der Länder und teilweise vom Unterausschuss Talsperrenüberwachung der Staubeckenkommission durchgeführt wird. Aufgrund der unterschiedlichen Zuständigkeiten war es Ziel des Arbeitsbehelfs 74, ein einheitliches und abgestimmtes Überwachungsniveau in Österreich zu erreichen. Insbesondere wird dabei auf die Unterschiede zwischen großen und kleinen Stauanlagen sowie das Gefährdungspotenzial eingegangen. Im ersten von insgesamt drei Vortragsblöcken wird neben einer Vorstellung der Inhalte des Arbeitsbehelfs sowie einer Präsentation der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Überprüfung von Stauanlagen auf die Anforderungen bei großen und kleinen Stauanlagen eingegangen. Der zweite Block widmet sich dann zur Gänze dem Programm „DamIT“ zur Flutwellenabschätzung, das vom Bund und allen Bundesländern finanziert wurde und nach einer Registrierung kostenlos nutzbar ist. Im dritten Block stellen Experten von Seiten der Planung und der öffentlichen Verwaltung ihre Erfahrungen in der praktischen Umsetzung bei der Überprüfung der Anlagen zur Verfügung. Als Teilnehmer:in erhalten Sie die Tagungsunterlagen in gedruckter Form, der ÖWAV-Arbeitsbehelf 74 „Überprüfung von Stauanlagen“ wird digital verfügbar sein.

Zielgruppe:

Interessengruppen, Projektwerber:innen und Betreiber:innen von Stauanlagen für Wasserkraftnutzung, Fischerei, Hochwasserrückhalteanlagen, Beschneigungsspeicher, Vertreter:innen öffentlicher (Gebiets-)Körperschaften (Bund, Länder, Gemeinden, Wasserverbände, Ämter, Behörden etc.), Amtssachverständige, Zivilingenieur:innen, Planer:innen sowie Vertreter:innen von Universitäten



Öffentliche Anreise:

ÖBB: S-Bahn Haltestelle Parsch zu Fuß 7 Gehminuten oder Salzburg Hauptbahnhof, Obus-Linie 6 (Parsch), Haltestelle Maria-Cebotari-Straße direkt vor dem Hotel.

Vom Flughafen: Stadtbuslinie 2 bis Hauptbahnhof • Obus-Linie 6 (Parsch), Ausstiegsstelle: Haltestelle Maria-Cebotari-Straße

Taxi: +43 662 8111 von der Innenstadt zum Hotel ca. 8 Minuten, vom/zum Hauptbahnhof ca. 15 Min. Fahrzeit

Anreise mit dem Auto ([Link zu Google Maps >>>](#)):

Von Süden: Autobahn Ausfahrt Salzburg Süd • Alpenstraße bis Nonntaler Brücke, rechts • Kreisverkehr rechts, Bürglsteinstraße • Kreuzung links, Gaisbergstraße • Kreuzung rechts, Fadingerstraße • Clemens-Krauss-Straße • Maria-Cebotari-Straße

Von Norden: (folgen Sie der **ROTEN HOTELROUTE**): Autobahn Ausfahrt Salzburg Nord • Vogelweiderstraße • Kreuzung links, Sterneckerstraße • Kreuzung gerade, Fürbergstraße • Kreuzung gerade, Fadingerstraße • Maria-Cebotari-Straße

Aus dem Salzkammergut: Minnesheimstraße • Kreuzung links, Linzer Bundesstraße • Kreuzung links, Fürbergstraße • Kreuzung gerade, Fadingerstraße • Maria-Cebotari-Straße

Gratis Parkplatz für Hotelgäste (nach Verfügbarkeit)! E-Ladestationen für Pkw am Hotelparkplatz | Betreiber: Salzburg AG | Aufladen: kostenpflichtig. Informationen zur Anreise und Lage finden Sie auch unter folgendem Link: <https://www.hefterhof.at/kontakt/>

Zimmerreservierung:

Wir haben ein Zimmerkontingent von 06.-07.03. im Hotel Hefterhof vorreserviert, bitte buchen Sie selbst unter dem Stichwort „ÖWAV“. Nächtigung mit Frühstück im Einzelzimmer zum Preis von € 114,-. Kontakt: office@hefterhof.at.

